I. Register

Einiger Autorum, so in diesem Tractate vorkommen.

Es ist dieses Register, ben dessen Verfertigung man sich des Leipziger Gelehrten-Lexici, und der Vitarum Clarmundi bedienet, wies der Vermuthen etwas weitläufftig gera= then, sonst würde es ein leichtes gewesen seyn, solches nicht nur aus den bekannten Lexicis und Biographis, (die in Struvii Introd. ad Notit. rei Liter. in Arndii System. Liter. und zu Ende des Leipziger Gelehrtens Lexici angeführet werden) sondern auch aus besondern Dissertatt. und kleinen Piécen zu erweitern. Sonst konnen Diesenigen/ die mit kurten Machrichten von Gelehrten sich begnügen, den Indicem des Le Long, der sich zu Ende seiner Bibliothecæ sacræ befindet, hierben nicht ohne Nugen aufschlagen.

A Barbanel s. Abrabanel (Isaac) war ein berühmter, und mit seinen Schristen sowohl ben seinen Glaubens, Genossen, als auch ben den Christen beliebter Rabbi, der zu Lisabon 1437. gebohren, und in Spanien, wie auch in Italien, an unterschiedenen Orten sich ausgehalten, und im 71. Jahre seines Alters verstorben. Von ihm sind citiret sein Commentarius in Pentateuchum, Wilkins.

(a) Je.

ugroffe

Rühn,

ttes und

eimniffe,

wichtige

rachten.

in con-

Burn con-

gelernet,

e Prapa-

dern Gei

gentheil,

have es

Ran hat

hem wit

teden

. Gott

jen, dag

mach:

de und

Engel

lffe und

chtfam

धर्द है।

curs, die

ne Sitti

fich am

verden.

FB: Mit

leißigen

) einen

111